

Regierungsblatt

für das

Großherzogtum Sachsen.

Jahrgang 1915.

Nr. 60.

Inhalt: Landesfürstliches Patent. S. 278. — Befehl vom 16. November 1915 zur vorübergehenden Abänderung des Befehls über das Feuerlöschwesen vom 28. November 1881 mit Nachtrag vom 26. Februar 1908. S. 280. — Ministerialbekanntmachung über die Aufnahme des Bundes an ausländischen Rotkreuzen am 1. Dezember 1915. S. 281. — Inhaltsverzeichnis aus dem Reichs-Befehlsblatt. S. 282.

(Nr. 234.) Landesfürstliches Patent.

Wir

Wilhelm Ernst,

von Gottes Gnaden

Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, Landgraf in Thüringen,
Markgraf zu Meißen, gefürsteter Graf zu Henneberg,
Herr zu Blankenhain, Neustadt und Lautenburg

rc. rc.

Nachdem Wir während des jetzigen Krieges an den Feldzügen im Westen und Osten teilgenommen haben, sind Wir bis auf weiteres in Unser Land zurückgekehrt und haben die während Unserer Abwesenheit im Felde von Unserer viel-

1915.

Ausgegeben in Weimar am 9. Dezember 1915.

68